

BGB AT – TAG 1:

Aufgabe: Beantworten Sie die unten gestellten Fragen!

a) Aus welchen fünf Büchern besteht das BGB? Bitte geben Sie auch an, welche Paragraphen für welches Buch gelten!

1. Buch. Allgemeiner Teil § 1 - § 240 BGB
2. Buch. Schuldrecht § 241 - § 853 BGB
3. Buch. Sachenrecht § 854 - § 1296 BGB
4. Buch. Familienrecht § 1297 - § 1921 BGB
5. Buch. Erbrecht § 1922 - § 2385 BGB

b) Unterstreiche Sie nun, welches dieser fünf Bücher für uns im BGB AT am wichtigsten ist.

c) Welches Buch könnte im BGB AT am zweitwichtigsten sein? Unterstreichen Sie dieses und begründen Sie ihre Ansicht!

Das Schuldrecht, da hier die einzelnen Verträge (Kaufvertrag, Schenkungsvertrag, Werkvertrag etc..) geregelt sind, welche wir auch im allgemeinen Teil zur Lösung von Klausuren benötigen.

d) Jeder Jurist kennt folgenden Merksatz: Der allgemeine Teil des BGB gilt für die anderen Bücher des BGB als „vor die Klammer gezogen“. Was ist damit gemeint?

Damit ist gemeint, dass sowohl der allgemeine Teil des BGB als auch die besonderen Teile (Schuldrecht, Sachenrecht, Familienrecht, Erbrecht) niemals alleine Geltung finden können. Erst durch die Anwendung des allgemeinen Teils, können wir überhaupt prüfen ob Ansprüche entstanden sind oder nicht (mit wenigen Ausnahmen). Der allgemeine Teil ist für den besonderen Teil unabdingbar und andersherum gilt das Gleiche.

e) Die einzelnen Bücher des BGB werden nochmals in einzelne Unterpunkte unterteilt. Bitte bringen Sie diese Unterteilung in die richtige Reihenfolge.

Kapitel – Unterkapitel – Untertitel - Abschnitt – Titel

1. Abschnitt
2. Titel
3. Untertitel

4. Kapitel

5. Unterkapitel